

15-2472/2021



SPD-Fraktion im Bezirksrat Misburg-Anderten der Landeshauptstadt Hannover

Bezirksbürgermeister Herrn
Klaus Tegeder
über den Fachbereich Zentrale Dienste Bereich
Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
Trammplatz 2
30159 Hannover

Hannover, den 13. November 2021

Anfrage:

gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover
in die Sitzung des Stadtbezirksrates vom 1. Dezember 2021

Leerstand und Spekulation im Steinbruchsfeld

Aus der Bevölkerung erreicht uns die Beobachtung, dass es in auffallender Weise über das gesamte Neubaugebiet Steinbruchsfeld verteilt und immer wieder über längere Zeiträume Leerstände von bereits fertig gestellten Wohnungen gebe. Zudem hätten innerhalb kurzer Zeit verschiedene Immobilien und Grundstücke jeweils mehrfach den Besitzer gewechselt. Dies lässt sich als Hinweis auf Spekulationsgeschäfte verstehen, die ggf. auch mit einer zusätzlichen Erhöhung bereits stattlicher Mieten verbunden sind.

All diese genannten Dinge sind sicherlich nicht im Sinn der Entwicklung eines Neubaugebietes, vor allem auch vor dem Hintergrund, dass in der Landeshauptstadt Hannover und im Stadtbezirk Misburg-Anderten bezahlbare Wohnungen in größerer Stückzahl dringend benötigt werden. Hierzu gibt es in Hannover eine Vorgabe von 30% gefördertem Wohnungsbau („Sozialquote“).

Wir fragen die Verwaltung:

1. Was ist der Verwaltung bezüglich der geschilderten Missstände bekannt?
2. Welche Maßnahmen gedenkt die Verwaltung dazu zu unternehmen bzw. dem auch künftig vorzubeugen?
3. Inwiefern kann die Verwaltung bestätigen, dass die 30%-Quote für geförderten Wohnungsbau im Steinbruchsfeld eingehalten wird und Mieter*innen zugute kommt?

Dr. Robert Schmitz
Fraktionsvorsitzender